

Anmeldung und Termine

Informationsabend: Montag, 28.02.2022

Schulungszeitraum: 03.03.2022 bis 09.04.2022

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 11.02.2022.

Die Schulung ist als Präsenzveranstaltung unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen geplant. Pandemiebedingt kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen (ggf. Gruppeneinteilung oder Online-Durchführung).

Anmeldung und Informationen zur Schulung im Projektbüro

Standortkoordination Reha-Kids Berlin

Humda Qamar

Telefon: 030 54887825

Mobil: 0152 24733190 (Mo–Do 9.00–15.30 Uhr)

E-Mail: hqamar@ethnomed.com

Sie können sich postalisch, telefonisch oder per E-Mail bewerben. Dafür sind folgende Angaben notwendig: Name, Vorname, Sprachkenntnisse, Alter, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Erfahrungen in der Arbeit mit Migrant*innen oder in der medizinischen Rehabilitation. Benutzen Sie dafür das Anmeldeformular auf unserer Webseite.

Kontakt

Ethno-Medizinisches Zentrum e. V.

Großbeerenstraße 88

10963 Berlin

www.mimi-reha-kids.de

Projekträger

Ethno-Medizinisches Zentrum e. V.

Königstraße 6, 30175 Hannover

Kooperationspartner

Universität zu Lübeck

Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie

Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Förderung

Das Projekt „MiMi-Reha Kids“ wird durch die Deutsche Rentenversicherung Nord und die Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg gefördert.



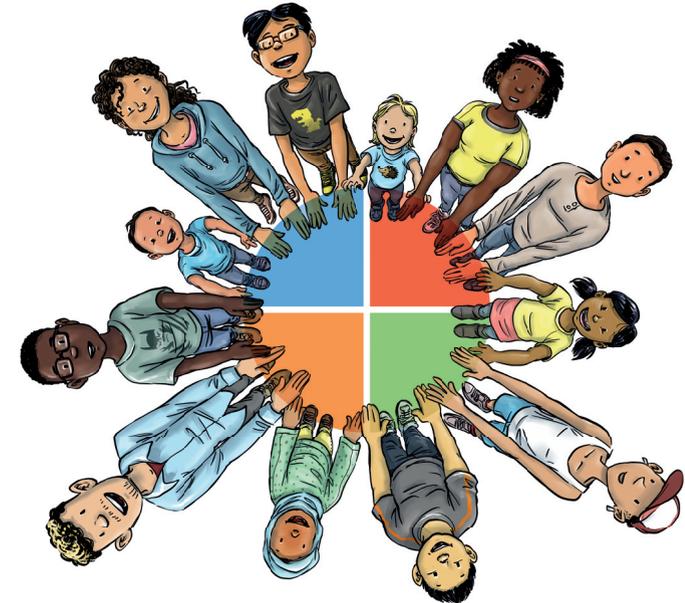
Medizinische Rehabilitation
MiMi Mit Migranten
für Migranten

Ethno-
Medizinisches
Zentrum e.V.



Migrant*innen gesucht!

Schulung zu transkulturellen Mediator*innen für medizinische Rehabilitation für Kinder und Jugendliche in Berlin



Nach dem erprobten Konzept „MiMi – Mit Migrant*innen für Migrant*innen“ informieren wir jetzt auch zum Thema „Medizinische Rehabilitation (Reha) für Kinder und Jugendliche“. Dafür suchen wir Menschen mit transkultureller Kompetenz, die sich zu Mediator*innen schulen lassen möchten. Als Mediator*in Reha-Kids vermitteln Sie wichtige Informationen an Menschen, die sprachliche Barrieren haben oder Beratungsangebote nicht kennen. Damit tragen Sie langfristig zu gleichen Gesundheitschancen für alle Menschen in Deutschland bei.

Kinder und Jugendliche können aufgrund körperlicher oder psychischer chronischer Krankheiten in ihrem sozialen Umfeld oder in der Schule Einschränkungen erfahren. Eine medizinische Reha kann solche Kinder unterstützen. Sie hilft, die körperliche und psychische Gesundheit der Patient*innen zu verbessern, damit ein bestmöglicher Start ins Leben gelingt.

Nach Expert*innensicht nehmen Kinder und Jugendliche mit Migrationsbiografie die Möglichkeit einer medizinischen Reha deutlich seltener wahr als andere, obwohl sie den gleichen Anspruch auf die Behandlung in einer Reha-Einrichtung haben. Dies weist auf Zugangsbarrieren hin.

Ziel des Reha-Kids Projekts ist, die Zugangsbarrieren migrantischer Kinder und Jugendlicher zu medizinischen Reha-Maßnahmen nachhaltig zu senken und die Eigenverantwortung für Gesundheit und Prävention zu stärken. Dies soll durch die Etablierung eines mehrsprachigen, transkulturellen und zielgruppengerechten Informationsangebotes geschehen. Hierzu werden engagierte Menschen mit guten Deutschkenntnissen als transkulturelle Gesundheitsmediator*innen geschult und zertifiziert. Diese organisieren eigenständig Veranstaltungen im transkulturellen Setting und informieren Menschen rund um das Thema „Reha für Kinder und Jugendliche“ und unterstützen Familien beim Ausfüllen eines Reha-Antrages. Ab März 2022 werden wir in Berlin Migrant*innen zu diesem Thema schulen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns.

Schulung zu MiMi-Mediator*innen für medizinische Rehabilitation für Kinder und Jugendliche

MiMi führt eine 35-stündige Schulung am Standort Berlin durch. Die Schulung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Für die Teilnahme suchen wir Männer, Frauen und junge Erwachsene, die folgende Kriterien erfüllen:

- › Guter Zugang und gute Kontakte zu Migrant*innen
- › Gute Kenntnisse der deutschen und der Herkunftssprache
- › Interesse daran, sich in das Thema Rehabilitation für Kinder und Jugendliche einzuarbeiten und entsprechende Informationsveranstaltungen in ihrer Herkunftssprache durchzuführen

Teilnehmendenauswahl und Sprachen

MiMi freut sich über Teilnehmende aus Berlin und Umgebung.

Die Schulung richtet sich an Menschen mit guten deutschen Sprachkenntnissen, die darüber hinaus eine der folgenden Sprachen herkunftssprachlich beherrschen:

- › Arabisch
- › Bulgarisch
- › Englisch
- › Farsi/Persisch
- › Italienisch
- › Kurdisch
- › Polnisch
- › Russisch
- › Serbisch/Bosnisch/Kroatisch
- › Türkisch
- › Spanisch

Weitere Sprachen können in Absprache mit den Projektverantwortlichen gegebenenfalls berücksichtigt werden.

Schulungskonzept und Termine

In der Schulung wird theoretisches und praxisrelevantes Wissen zum Thema medizinische Reha für Kinder und Jugendliche vermittelt.

Sie lernen:

- › Was eine Reha für Kinder und Jugendliche ist und warum sie angeboten wird
- › Für wen eine Reha geeignet ist und was sich mit ihr erreichen lässt
- › Wer eine Reha beantragen kann und was dabei zu beachten ist
- › Was konkret während einer Reha gemacht wird

Dazu werden Sie methodisch und didaktisch geschult, sodass Sie Ihr erworbenes Wissen professionell in eigenständig durchgeführten Infoveranstaltungen optimal weitergeben können. Sie werden auch in der Lage sein, Familien bei der Antragstellung einer Rehabilitation kompetent zu beraten.

Nach erfolgreicher Schulung erhalten Sie als MiMi-Mediator*innen ein Zertifikat. Für die Durchführung von Infoveranstaltungen und Antragscoachings wird ein Honorar gezahlt.

Schulungstermine

Infoabend: 28.02.2022

Abendtermine: 3.3., 10.3., 14.3., 17.3., 21.3., 24.3. jeweils ab 17.30 Uhr

Wochenendtermine: 12.3., 2.4., 9.4. jeweils ab 10 Uhr

An den Wochenendterminen ist eine Verpflegung vorgesehen.